

55. Jahrestagung des Instituts für Deutsche Sprache vom 12. bis 14. März 2019

DEUTSCH IN SOZIALEN MEDIEN

Interaktiv, multimodal, vielfältig

Mittwoch, 13. März 2019, 10:00 Uhr

TEXTQUALITÄT IN SOZIALEN MEDIEN

Andrea Abel und Aivars Glaznieks (Bozen)

Ausgehend von der Frage, ob und inwiefern sich das Schreiben kürzerer Texte in interaktionsbasierter Online-Kommunikation langfristig auf das Schreiben monologischer Texte, vor allem in normgebundenen Situationen, auswirkt (u. a. Dürscheid & Fricke 2016, Storrer 2017), hat sich das Projekt MIT.Qualität (<https://mitqualitaet.com/>) mit der Frage nach Methoden zur Messung von Textqualität im digitalen Zeitalter und den damit verbundenen theoretischen Herausforderungen zur Bestimmung von Textqualität beschäftigt.

Ein Schwerpunkt des empirischen Teils des Projekts war die Untersuchung von Kohäsion und Kohärenz als einem Kennzeichen von Textqualität (Becker-Mrotzek et al. 2014). In interaktionsbasierten Online-Texten treten zusätzlich zu traditionellen Mitteln zur Herstellung von Textkohärenz weitere Kohärenzbildungsaspekte zutage. Neben digitalen Kohärenzbildungshilfen (Links, Hashtags u. a.) ist dabei auch an (sprachliche) Mittel zur Herstellung multimodaler und interaktionaler Kohärenz zu denken.

Der Vortrag präsentiert empirische Daten aus einer Korpus-Vergleichsstudie, in der die Verwendung ausgewählter Konnektoren (1) in einem Facebook-Korpus (Frey, Glaznieks & Stemle 2016) quantitativ und qualitativ analysiert und (2) mit der Verwendung in dialogischen Texten eines anderen Online-Genres (Wikipedia, Margaretha & Lungen 2014) einerseits und in monologischen Texten wie Zeitungskommentaren (DEREKO) und Schülertexten (Abel et al. 2016) andererseits mit korpuslinguistischen Methoden verglichen wurden. Die forschungsleitenden Fragen dabei waren, (1) in welcher Form Konnektoren zur Herstellung von Kohäsion und Kohärenz in interaktionsbasierten Online-Texten eingesetzt werden und (2) ob „Spuren“ von typischen Online-Verwendungen auch in normgebundener Umgebung nachweisbar sind.

Abel, Andrea/Aivars Glaznieks/Lionel Nicolas/Egon W. Stemle (2016): An extended version of the KoKo German L1 Learner corpus. In: Corazza, Anna/Montemagni, Simone/Semeraro, Giovanni (Hrsgg): Proceedings of the Third Italian Conference on Computational Linguistics CLiC-it 2016. 5-6 December 2016, Napoli. Torino: Academia University Press. 13-18.

Becker-Mrotzek, Michael/Joachim Grabowski/Jörg Jost/Matthias Knopp/Markus Linnemann (2014): Adressatenorientierung und Kohärenzherstellung im Text. Didaktik Deutsch 37, 21-43.

Dürscheid, Christa/Christina Fricke(2016): Schreiben digital. Wie das Internet unsere Alltagskommunikation verändert. Stuttgart: Kröner.

Frey, Jennifer-Carmen/Aivars Glaznieks/Egon W. Stemle (2016): The DiDi Corpus of South Tyrolean CMC Data: A multilingual corpus of Facebook texts. Corazza, Anna/Montemagni, Simone/Semeraro, Giovanni (Hrsgg): Proceedings of the Third Italian Conference on Computational Linguistics CLiC-it 2016. 5-6 December 2016, Napoli. Torino: Academia University Press. 157-161.

Margaretha, Eliza/Harald Längen (2014): Building Linguistic Corpora from Wikipedia Articles and Discussions. *Journal for Language Technology and Computational Linguistics* 29/2, 59-82.

Storrer, Angelika (2017): Internetbasierte Kommunikation. In: Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung; Union der deutschen Akademien der Wissenschaften (Hrsgg.): Vielfalt und Einheit der deutschen Sprache. Zweiter Bericht zur Lage der deutschen Sprache. Tübingen: Stauffenburg. 247-282.